

**D****Die Vorgangsbeschreibung****L**

Die Vorgangsbeschreibung gehört, wie die Gegenstandsbeschreibung zu den **sachlichen** Darstellungsarten.

Ich schreibe in einer Vorgangsbeschreibung nur das auf, was ich durch **genaue Beobachtung** festgestellt habe.

Ich richte mich in einer Vorgangsbeschreibung nach dem **Zweck**, den ich erfüllen soll. (Einem Fachmann erkläre ich die Funktionsweise eines Videogerätes anders als einem Laien.)

Ich suche nach **treffenden Wörtern**, um **Anschaulichkeit** zu erreichen und ich verwende **Fachausdrücke** (Fremdwörter), wenn sie dem Verständnis des Vorgangs dienen.

**Persönliche Ansichten** und **Empfindungen** lasse ich weg. Eine Vorgangsbeschreibung muss **übersichtlich** aufgebaut sein.

Im täglichen Leben finde ich Vorgangsbeschreibungen in

- a) **z.B. Durchfahrt durch eine Schleuse**
- b) **z.B. Funktion eines Viertaktmotors**
- c) **z.B. Herstellung einer Pizza**
- d) **z.B. Installation eines Computers**

Vorgangsbeschreibungen werden im **Präsens** abgefasst, weil man mit dieser Zeitstufe ausdrücken kann, dass etwas **immer wieder geschieht**.

**Unterschied zwischen Bericht und Vorgangsbeschreibung:**

Bericht: **Einmaliges Ereignis**

Vorgangsbeschreibung **Wiederholbares Ereignis**